

Es ist mir sehr lieb in die Dienste zu
verpflichtet mit dem unwilligen.

E. J. 20, Am. Merz
66(56)

204

Mein Herr, da ich für die
Lohn, es ist mir eine große Lust
wissen, in die Dienste mit mir
wenn möglich.

Es ist mir sehr lieb, dass
man, in der Zeit der
Verpflichtung, auch mit
mir verfahren ist. Ich bitte
dich, mich, alles
aufzuheben, was du für mich
best, wenn es möglich ist.
Ich bitte dich, mich, alles
aufzuheben, was du für mich
best, wenn es möglich ist.

Ich bin sehr dankbar für
deine Güte, da es mir sehr
unmöglich ist, die Dienste zu
verlassen. Ich bitte dich,
mich, alles aufzuheben, was
du für mich best, wenn es
möglich ist.

Könnte man nicht für die
Lohn, es ist mir eine große
Lust, in die Dienste mit mir
wenn möglich.